

Kinderhaus Coerde Sprakel



Rucksack vor Haustür entrissen

MÜNSTER-KINDERHAUS. Opfer eines Raubs wurde am Sonntag gegen 20 Uhr eine 60-jährige Frau in Kinderhaus. Sie befand sich auf dem Weg nach Hause. Vor ihrer Haustür wollte sie den Schlüssel aus ihrer Jacke entnehmen, als sie plötzlich eine Person unmittelbar hinter sich bemerkte. Der unbekannte

Mann entriss ihr wortlos ihren Rucksack, berichtet die Polizei. Durch die heftige Gewalteinwirkung kam die Frau zu Fall und verletzte sich leicht. Der Täter ist circa 20 Jahre alt und schlank. Er trug ein dunkles Kapuzenshirt. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei unter ☎ 27 50 entgegen.

Sternsinger sammeln 8393 Euro

MÜNSTER-KINDERHAUS. 8393,03 Euro haben die Kinderhauser Sternsinger in diesem Jahr gesammelt. Der größte Dank geht an die Sternsingerkinder, die trotz sehr schlechten Wetters ihre Aufgabe als Kaspar, Melchior und Balthasar sehr ernst genommen und unermüdeten Einsatz gezeigt hätten, teilt das Sternsingerteam der Gemeinde St. Josef mit. Ein

besonderer Dank geht an die Sternsingereltern, die drei Tage lang Mittagessen kochten, Abhol- und Bringservice leisteten und ihre Kinder immer wieder motivierten. Das Sternsingerteam – Heti Klemme, Claudia Fürst, Klaus Fürst, Elisabeth Schulze, Ute Capenberg und Pastoralreferent Myriam Höping – freut sich schon auf das nächste Jahr.



Falsch geparkt

So parken die Fahrräder hinter dem städtischen Kinder- und Jugendzentrum Wuddi nur selten. Wuddi-Leiter Dieter Schmitz hielt das Kuriosum kurzerhand im Bild fest.

Kinderhauser Treff im Mokido

MÜNSTER-KINDERHAUS. Ideen, Anregungen und Vorschläge, wie der Kinderhauser Treff zukünftig fortgesetzt werden kann

und soll, sind beim Treffen am Mittwoch (25. Januar) gefragt. Es beginnt um 19 Uhr im Mokido im Bürgerhaus.

TERMINE

- **Kinderhaus**
KAI: Beratung, 8.30 bis 12 Uhr, Josef-Beckmann-Str. 5
Münstertafel, 9.30 bis 13 Uhr, Emmaus-Gemeinde
Seniorenkreis mit Dr. Otto vom Veterinäramt, 14.30 Uhr, Emmaus-Gemeinde
Eine-Welt-Laden, 15.30 bis 17.30 Uhr, Emmaus-Gemeinde
Sen Sing, 20 Uhr, Emmaus-Gemeinde
Zwar: Kartenspiel, 18 Uhr, Bürgerhaus
Seniorenclub, 14.30 bis 18 Uhr, Bürgerhaus
Offener Stadtteiltreff, 18 bis 22 Uhr, Bürgerhaus
Bürgerhaus-Infotheke, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Kindertreff, 15 bis 18 Uhr, Wuddi im Bürgerhaus
Caritas, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 16 bis 18 Uhr, Bürgerhaus
Caritas, Beratung für Suchtkranke und Angehörige, 16 bis 18 Uhr, Bürgerhaus
Offener Treff, 15.30 bis 20 Uhr, Jugendsalon
- **Coerde**
Coerder Kamingsgespräch zur Taufe mit Prof. Dr. Dorothea Sattler, 19.30 Uhr, Andreas-Kirchzentrum
Münstertafel: Kartenausgabe, 9.15 Uhr; Lebensmittelausgabe, 11.15 Uhr, Freizeitheim
kfd: Erste-Hilfe-Kursus, 16 Uhr, Freizeitheim
Messe, 19 Uhr, St. Norbert
Bürgerbüro der Stadtverwaltung, 14 bis 18 Uhr, Hamannplatz 39
Beratung, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Stadtteilbüro
Pro Familia, 8.30 bis 10.30 Uhr, Stadtteilbüro, Nerzweg 9
Schießsporttraining der Bürgerschützen, ab 19 Uhr, Waldstadion, Coerde 46
Anna-Krückmann-Haus, 11.30 bis 12.30 Uhr, Begegnungszentrum Meerwiese
- **Sprakel**
SC Sprakel: TT-Training Jugend und Senioren, 19 Uhr, Schulturnhalle; Entspannungsübungen, 19 Uhr, Vereinshalle

Westfälische Nachrichten

Anzeigen-/Leserservice: 02 51 / 6 90-0
Fax: 02 51 / 6 90 45 70
E-Mail: kundenservice@wn.de
Lokalredaktion Münster-Nord:
An der Hansalinie 1 • 48163 Münster
Katrin Jünemann
Telefon: 02 51 / 69 07 89
Fax: 02 51 / 69 07 17
E-Mail: stadtteile.ms@wn.de

// wn.de

Kultur der Wertschätzung

Neujahrsempfang der evangelischen Emmaus-Gemeinde in Kinderhaus

MÜNSTER-KINDERHAUS. Zahlreiche Gemeindeglieder und Gäste nahmen am offenen Gottesdienst und dem anschließenden Neujahrsempfang der evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde in der Markus-Kirche in Kinderhaus teil.

Festlich umrahmt wurde der Gottesdienst durch das Streichquartett Kyung Won Lee und die Sopranistin Yuanyuan Lu von der Musikhochschule Münster sowie durch den Auftritt von Flötensolisten unter der Leitung von Birgit Wies.

Der Gottesdienst, den Pfarrer Prof. Dr. Norbert Ammermann vorbereitet hatte, stand unter dem Thema „Es ist die Liebe, die uns verbindet“ und wurde eindrucksvoll gestaltet mit einem Zyklus von fünf Liebesliedern aus verschiedenen Kulturen. Pfarrer Ammermann hatte die Texte zu diesem Anlass vertont.

Den anschließenden Empfang nutzten zahlreiche Gäste für Botschaften und Grußworte zum neuen Jahr, heißt es in der Pressemitteilung der Emmaus-Gemeinde.

Superintendent Prof. Dr. Dieter Beese überbrachte die Grüße des Kirchenkreises Münster. Pastoralreferent Peter Lütkenhaus aus der katholischen Schwestergemeinde St. Josef Kinderhaus brachte die ökumenische Nähe beider Gemeinden



Das Streichquartett Kyung Won Lee der Musikhochschule Münster trug mit Sopranistin Yuanyuan Lu Liebeslieder aus verschiedenen Kulturen vor.

Foto: mfe

zum Ausdruck. Und Pfarrer Lawall dankte für die Gastfreundschaft der Emmaus-Gemeinde gegenüber der African Church of Jesus Christ. Thomas Kollmann vom Begegnungszentrum Sprickmannstraße betonte die wichtige Arbeit von Einrichtungen, Kirchen und Ver-

einen im Stadtteil und forderte zur Solidarität mit dem Kinderhauser Aufruf 2012 auf. Bezirksvertreter Werner Abbing sagte die Unterstützung der Bezirksvertretung Nord auch für 2012 zu.

Presbyter Ulrich Möller dankte namens des Presbyteriums allen haupt- und

nebenamtlichen Mitarbeitern der Kirchengemeinde für ihren Einsatz. Er wünschte sich eine Kultur der Wertschätzung für das neue Jahr und nahm die Jahreslosung 2012 „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ zum Anlass, Mut zu machen, dieses Wort le-

bendig werden zu lassen im Engagement für Diakonie und Caritas und für Hilfen im Stadtteil.

Die Musik der Flötensolisten unter der Leitung von Birgit Wies leitete über zu vielen zwanglosen Begegnungen und Gesprächen im Foyer der Markus-Kirche.

KAB St. Josef begrüßt Präses

Werner Holz als Vorsitzender bestätigt



Das KAB-Team mit dem neuen Präses Pfarrer Ulrich Messing (6.v.r.).

Foto: kit

-kit- MÜNSTER-KINDERHAUS. Die Zuschauer schwelgten in Erinnerungen an das vergangene Jahr, während Fotos über einen Beamer auf eine Leinwand projiziert wurden. Im Hintergrund hörte man Musik und das Lachen der Versammelten. Die KAB traf sich zur Jahreshauptversammlung im Pfarrzentrum St. Josef.

Die Mitglieder erinnerten sich an die vielen Ausflüge, die sie 2011 unternommen hatten, unter anderem zum Barfußpark im Stift Tilbeck oder zum Römermuseum nach Xanten. Außerdem sprach der neue Präses der KAB, Pfarrer Ulrich Messing, Grußworte. Er war in der Messe, die der Versammlung vorausging, von Bezirkspräsidenten Egbert Bessen als

neuer Präses der KAB St. Josef ernannt worden.

Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung der Versammlung. Werner Holz wurde als erster Vorsitzender bestätigt. Inge Holz bekleidet weiterhin den Posten der Kassiererin, und Heinz Laerbusch wurde zum Schriftführer gewählt.

Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Ehrenfried Weigang durch Pfarrer Ulrich Messing: Weigang ist schon seit 50 Jahren Mitglied der KAB.

Werner Holz stellte zudem das Programm für 2012 vor und lud die zurzeit 51 Mitglieder dazu ein, wieder mit viel Spaß und Engagement an den Veranstaltungen und Versammlungen der KAB teilzunehmen.

Volles Haus beim Winterfest: Sprakeler in Tanzlaune

Kameradschaft und Feuerwehr feiern im „Sandruper Baum“

-kit- MÜNSTER-SPRAKEL. Die Sprakeler waren in Tanzlaune und legten eine flotte Sohle aufs Parkett. Beim Winterfest der Kameradschaft Sprakel-Sandruper Coerde und des Löschzugs der freiwilligen Feuerwehr, das am Samstagabend im Vereinslokal „Sandruper Baum“ stattfand, ging es rund. Um die 140 Gäste waren gekommen, darunter auch Abordnungen anderer örtlicher Vereine.

Das Programm des Abends hatte eine Menge zu bieten. Es gab viele Tanzaufführungen. Laura Arlt und Finja Beste, die Tanzmariechen der KIG Sprakel, zeigten ihr Können bei einem Soloauftritt. Auch das Tanzkorps Blau-weiß Sprakel lieferte einen eindrucksvollen Auftritt ab. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verleihung des Prinzenordens an Mitglieder der Kameradschaft und des Lösch-



Gute Stimmung herrschte bei den Gästen des Winterfests von Kameradschaft und Feuerwehr.

Foto: kit

zuges für besondere Verdienste und Mithilfe in der Vereinsarbeit. Elisabeth Berning, Hans-Jürgen Dabeck, Jens Brune und Thomas Hemker verlieh Prinz Frank I. seinen Orden.

Bernhard Dabeck wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft in der Kameradschaft von Paul Berning,

dem Vorsitzenden der Kameradschaft, mit einer Ehrenurkunde überrascht. Zum Schluss wurden die über 200 Preise der Tombola ausgelost und an die glücklichen Gewinner überreicht. Der Vorsitzende Paul Berning freute sich über die gute Resonanz aufs Winterfest und die vielen Besucher.

U-11-Fußballerinnen siegen

MÜNSTER-KINDERHAUS. Zehn Mädchenmannschaften spielten beim Hallenfußballturnier des SC Preußen Borghorst um den begehrten Wandpokal. Mit dabei waren auch die U-11-Fußballerinnen des SC Westfalia. Mit drei Siegen zogen sie ins Halbfinale und dann ins Fi-

nale ein. In einem packenden Endspiel brachte Beate Spröge die Kinderhauserinnen in Führung, teilt Westfalia mit. Torhüterin Emma Heeke blieb im sechsten Spiel in Folge ohne Gegentreffer: So gingen Pokal und Turniersieg an die Kinderhauser Mannschaft.

Tag der offenen Tür in Outlaw-Kita

MÜNSTER-SPRAKEL. Das Team des Kinder- und Jugendhauses, Im Draum 23, lädt alle Sprakeler Familien am Sonntag (29. Januar) von 14 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür mit Programm und Cafeteria ein. Auch Anmeldungen für das neue Kita-Jahr sind möglich.

Winterwanderung der Kolpingsfamilie

MÜNSTER-KINDERHAUS. Die Kolpingsfamilie startet am Samstag (28. Januar) zur Winterwanderung mit Grünkohlessen. Los geht es mit der Linie 15 um 8.45 Uhr ab Brüningheide. Gäste sind willkommen. Weitere Infos unter ☎ 21 29 07.

Defektes Kabel sorgte für Stromausfall

-kaj- MÜNSTER-COERDE. Rund 1000 bis 1500 Haushalte in Münsters Norden waren am Freitag ab 16.09 ohne Strom. Betroffen waren Haushalte im westlichen Coerde, in den Rieselfeldern und in Gelmer. Die Störung betraf das Mittelspannungsnetz und in der Folge 13 Trafostationen.

Ab 17.13 Uhr hatten die ersten Haushalte in Coerde

wieder Strom, die übrigen nach Auskunft der Pressestelle der Stadtwerke ab 17.25 Uhr.

Die Ursache für den Stromausfall war ein defektes Kabel im Mittelspannungsnetz.

Ein Coerder, der bei der Störungsstelle der Stadtwerke anrief, wunderte sich, dass ihm dort nur ein Ton-

band sinngemäß mitteilte, man sei jetzt für Kunden nicht zu erreichen, da es eine Störung beziehungsweise einen Stromausfall gebe.

Wenn ein Stromausfall bei den Stadtwerken schon bekannt sei, werde ein Band eingeschaltet, bei dem bis zu 60 Anrufer gleichzeitig anrufen könnten, erklärte die Pressestelle der münster-

schen Stadtwerke gestern auf WN-Anfrage. Der Kollege in der Störungsstelle sei dann nämlich damit beschäftigt, die Maßnahmen zu Behebung der Störung zu koordinieren.

Sobald die Störung behoben sei, werde das Band wieder ausgeschaltet und die Störungsstelle sei wieder zu erreichen.